



„Eckental blüht auf!“

Unter dem Motto „Eckental blüht auf!“ möchte die Nachbarschaftshilfe Eckental mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern einen Kultur-Natur-Parcour durch viele Ortsteile gestalten – partizipativ, umweltbewusst, nachhaltig und kreativ. Gemeinsam können wir etwas bewirken.

Den Anstoß zum Projekt gab das Artensterben der vergangenen Jahre, das uns alle immer mehr beschäftigt. Zudem wird die Attraktivität und Lebensqualität von Eckentals Natur hierdurch gesteigert.

Machen Sie mit!

Mit Ihren Ideen und Engagement wird Eckental schöner und wir können etwas Natur zurück holen.



Werden Sie Pflanzen- oder Baumpate*in und pflegen Sie ein Stück Natur

Jeder kann Pflanzen- oder Baumpate*in werden. Aber auch Blumenkästen, Wildblumenwiesen, Grünstreifen und die Baumscheiben bieten mannigfaltige Möglichkeiten, selbst ohne eigenen Garten, unsere Umwelt durch grüne Nischen zu ergänzen.

Wir informieren Sie gern



Nachbarschaftshilfe
Eckental und Umgebung
„Für einander - Miteinander“ e. V.

Kontakt

Telefon/Whats App: 0170 7192809
E-Mail: nachbarschaftshilfe.eckental@gmx.de
Web: nachbarschaftshilfe eckental

Mit freundlicher Unterstützung
der Markt Gemeinde Eckental 



Nachbarschaftshilfe

Eckental und Umgebung
„Für einander - Miteinander“ e. V.

Werden Sie Baumpate*in für lebendigere Straßen

Wohnen im Grünen - das ist der Traum vieler Menschen. In Eckental erfüllen auch unsere Gemeindebäume diesen Wunsch und verbessern die Lebensqualität. Durch ausreichendes Gießen und die Bepflanzung der Baumscheiben können wir diese Bäume bei anhaltender Trockenheit unterstützen und erhalten.

Bäume neben den Straßen wirken sich positiv auf das Wohlbefinden von Mensch und Tier aus, weil sie...

- ▶ Schatten spenden, Regenwasser speichern, Lärm- und Windschutz bieten, Sauerstoff erzeugen und so die Luftqualität und das Stadtklima verbessern.
- ▶ Inseln der Natur erhalten, die ein wichtiger Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren wie Vögel und Insekten sind.
- ▶ das Ortsbild durch grüne, oft farbenfrohe, organische Inseln aufwerten und so zu einer gesundheitsfördernden Auflockerung des direkten Umfeldes in den Straßen beitragen.

Machen auch Sie mit!





Werden Sie Pflanzen- oder Baumpate

... und pflegen Sie ein Stück Natur. Mit bepflanzten Hochbeeten und Blumenleitern, kleinen Inseln zum Verweilen, persönlichen Gedanken und Motiven aus Flora und Fauna an unschönen Fassaden holen Sie ein Stück Natur zurück in unsere Dörfer. Auf diese Weise soll nicht nur das eigene Umfeld für Mensch und Tier lebens- und liebenswerter werden, sondern auch ein (neu) belebter Austausch in und zwischen den Ortsteilen stattfinden. Hierbei kann jeder seinen kleinen Beitrag leisten.

Baumpatenschaften

Ein*e Bürger*in übernimmt die Obhut und Pflege eines unserer Gemeindebäume und kümmert sich zudem um eine Begrünung der Baumscheibe, möglichst mit insektenfreundlichen Pflanzen.

Besonders wichtig ist hierbei eine ausreichende Wasserversorgung bei anhaltender Trockenheit. Potentielle Gefahrenquellen wie spitze Gegenstände und giftige Pflanzen sind hierbei zu vermeiden.



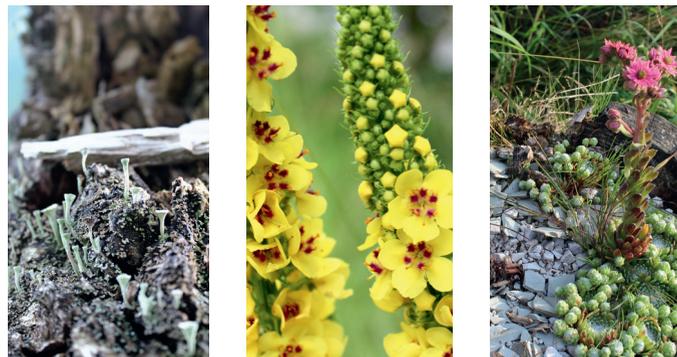
Pflanzinseln & Pflanzentröge

Diese Pflanzungen genießen oft keinen Sonnenschutz oder Schatten einer Baumkrone. Hier sollte die Wahl auf Pflanzen fallen, die sehr gut mit Trockenheit umgehen können. Zudem wird eine ganzjährig, im Wechsel blühende Bepflanzung von insektenfreundlichen – heimischen – Pflanzenfamilien angeraten.

z.B.: *Thymian, Lavendel, Borretsch, Blauraute, Bartnelke, Isop, Kartäusernelke, Oregano, Milchstern, Schafgarbe, Finger Lerchensporn, Eisenkraut (Verbena), oder Zwiebelgewächse wie Blaustern, Zierlauch (z.B. Iran-Lauch), Schneeglantz, weiß blühende Traubenhyazinthe, Wildkrokus...*

... auch kleinwüchsige Sträucher wie etwa ein Schmetterlingsstrauch „Sommerflieder - Buddleja“ oder Wildrosen sind hierfür geeignet.

Wichtig ist auch hier, angepasst an die Bedürfnisse der Bepflanzung bei ausbleibendem Regen, unterstützend nachzuwässern. Natürlich wenn möglich mit Regenwasser.



Im eigenen Garten

Auch im eigenen Garten kann mit wenig Aufwand viel für Biodiversität und die heimischen Insekten und so alle Pflanzen & Tiere getan werden:

- Wildblumen auf mageren Boden säen
- Brennnesseln (Kinderstube der Tagpfauenaugen) und Löwenzahn im Garten stehen lassen
- Sandarium für Wildbienen anlegen
- Insektenhotel an sonnigem regengeschützten Ort
- Trockenmauer oder ein einfacher Steinhäufen
- Totholz und Laubhaufen im Garten liegen lassen
- Verzicht auf Spritzmittel & Gifte

